

EVOTEC-CSO CORD DOHRMANN IN DEN WISSENSCHAFTSRAT BERUFEN

Hamburg, 01. Februar 2021:

Evotec (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, MDAX/TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute bekannt, dass Dr. Cord Dohrmann für drei Jahre in den Wissenschaftsrat berufen wurde. Seine Berufung erfolgte auf gemeinsame Empfehlung der Regierungen des Bundes und der Länder durch den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

Seit seiner Gründung 1957 ist der Wissenschaftsrat das älteste wissenschaftspolitische Beratungsgremium Europas. Er berät Bund und Länder in Fragen der inhaltlichen und strukturellen Weiterentwicklung von Wissenschaft und Forschung sowie des Hochschulsystems, um die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Dr. Dohrmann tritt dem Wissenschaftsrat als eine von acht Personen des öffentlichen Lebens bei und verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Biomedizinforschung an führenden akademischen Einrichtungen und in der Biotechindustrie. Er begann seine akademische Karriere an der Universität Tübingen, forschte mit Unterstützung des DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) an der Duke University, Durham, USA und schloss seine Diplomarbeit am Max-Planck-Institut in Tübingen ab. Anschließend wurde er an der Harvard Medical School in Boston, USA, aufgenommen, wo er 1996 in Zell- und Entwicklungsbiologie seinen Ph.D. erhielt. Dr. Dohrmann setzte seine Karriere als Forschungsstipendiat von Shiseido am Massachusetts General Hospital in Boston fort, bevor er 1999 zu DeveloGen, einem Biotechnologie-Startup des Max-Planck-Instituts, kam. Mit Dr. Dohrmann wurde DeveloGen zu einem international angesehenen Unternehmen für Stoffwechselkrankheiten. Im Jahr 2010 wurde DeveloGen von Evotec übernommen.

Seit 2010 ist Dr. Dohrmann Chief Scientific Officer und Mitglied des Vorstands von Evotec. Während seiner Amtszeit etablierte sich Evotec als führendes Wirkstoffforschungs- und Entwicklungsunternehmen mit besonderem Fokus auf die Präzisionsmedizin – ermöglicht durch eine frühzeitige Einführung paradigmenerändernder Technologien wie der iPSC-basierten Wirkstoffforschung, industrialisierter Multi-Omik-Ansätze und durch künstliche Intelligenz getriebene

Datenanalysen während des gesamten Wirkstoffforschungsprozesses. Evotec entwickelte darüber hinaus innovative Partnerschaften mit akademischen Einrichtungen, Biotechnologie- und Pharmaunternehmen, um die akademischen Forschungsergebnisse schneller in vielversprechende co-owned Produktkandidaten zu überführen.

Dr. Werner Lanthaler, Chief Executive Officer von Evotec, kommentierte:

„Um die Wettbewerbsfähigkeit und damit den nachhaltigen Wohlstand für künftige Generationen zu sichern, ist eine führende Wissenschaft nicht nur für Deutschland, sondern für ganz Europa eine Notwendigkeit. Der Wissenschaftsrat spielt eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung einer international führenden Wissenschaft, Forschung und Hochschullandschaft in Deutschland. Cords Arbeit in der Biotechnologiebranche ist auf diese Ziele ausgerichtet und sollte daher zur Entwicklung eines öffentlichen politischen Umfelds beitragen, der einen nachhaltigen Rahmen für ein erfolgreiches wissenschaftliches Ökosystem in Deutschland und Europa unterstützt.“

Weitere Informationen über den Wissenschaftsrat erhalten Sie [unter diesem Link](#).

ÜBER EVOTEC SE

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und unsere mehr als 3.500 Mitarbeiter bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung und -entwicklung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung und -entwicklung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel neuronalen Erkrankungen, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie, Infektionskrankheiten, Atemwegserkrankungen, Fibrose, seltene Krankheiten und Frauengesundheit ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus mehr als 100 co-owned Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Allianzen mit Partnern wie Bayer, Boehringer Ingelheim, Bristol Myers Squibb, CHDI, Novartis, Novo Nordisk, Pfizer, Sanofi, Takeda, UCB und weiteren zusammen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@Evotec](https://twitter.com/Evotec).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Diese Aussagen geben die Meinung von Evotec zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wieder. Derartige zukunftsbezogene Aussagen sind weder Versprechen noch Garantien, sondern hängen von vielen Risiken und Unwägbarkeiten ab, von denen sich viele der Kontrolle des Managements von Evotec entziehen. Dies könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Prognosen in diesen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.